



## Frequently Asked Questions (FAQ)

**adweb** | **connect**  
advertising management

## Inhaltsverzeichnis

Woher erhalte ich meine Zugangsdaten für adweb connect? .....	3
Wie bekommen ich vom Verlag eine Empfangsbestätigungen? .....	3
Was mache ich, wenn die PDF-Prüfung Fehler meldet? .....	3
Welche Warnungen kann ich tolerieren? .....	3
Was prüft adweb connect? .....	3
Warum dauert die Übermittlung an einige Verlage so lange? .....	4
Was ist eine ID? .....	4
Wann sollte ich einen Auftrag löschen? .....	4
Was mache ich, wenn ich einen Auftrag irrtümlich gelöscht habe? .....	4
Was ist ein Versandprofil? .....	4
Muss ich etwas bezahlen, wenn Aufträge nicht an den Verlag gesendet wurden? .....	4
Mir fehlt ein Empfänger/eine Publikation in der Auswahlliste. Was ist zu tun? .....	5
Wir wollen Anzeigenprüfung und -versand automatisieren und in eine eigene Lösung einbinden. Geht das? .....	5

## **Woher erhalte ich meine Zugangsdaten für adweb|connect?**

Sie sollten von adweb|connect eine E-Mail erhalten haben. Ihr Ansprechpartner kann Ihnen Ihre Zugangsdaten geben. Sie können sich auch gerne an uns wenden: [adwebconnect@mecom.de](mailto:adwebconnect@mecom.de) oder +49 40 4113328-10.

## **Bekomme ich vom Verlag eine Bestätigungen der Datenübernahme?**

Wenn ein Auftrag in adweb|connect den Status „Angekommen“ anzeigt, ist dies die Bestätigung der Datenübernahme durch den Empfänger.

Technisch unterscheidet adweb|connect die Zustände der Übermittlung und der Datenübernahme. Erst wenn ein Empfänger die Anzeigendaten entweder per mecom-multiconnect automatisch in seine Produktion übernommen oder den Link zum Download der Anzeigendatei angeklickt hat und die Datei auf sein System heruntergeladen hat, erfolgt die Änderung des Status in „Angekommen“.

## **Was mache ich, wenn die PDF-Prüfung Fehler meldet?**

1. Beurteilen Sie die Angaben im Preflight-Report.
2. Sehen Sie sich die Fehler in den Ebenen der PDF-Vorschau an, soweit möglich.
3. Korrigieren Sie die Original-PDF-Datei.  
Die Original-PDF-Datei können Sie über den Button „PDF-Feindaten“ herunterladen.  
Wenn Sie die Fehler nicht korrigieren können oder die Fehlermeldungen nicht verstehen, wenden Sie sich bitte an einen PDF-Spezialisten.
4. Detailansicht: Wählen Sie Editieren.
5. Laden Sie die korrigierte PDF-Datei im Originalauftrag hoch.

Das System prüft nun die geänderte PDF-Datei. Die Einstellung für die Prüfungen sind zwischen mecom und dem Accountinhaber abgestimmt und hinterlegt. Das Prüfergebnis sehen Sie im Transferjournal in Kurzform und mit dem Befehl Preflight ausführlich.

Wenn im Transferjournal Fehler angezeigt werden, korrigieren Sie die Daten erneut. Werden Warnungen angezeigt, beurteilen Sie ob diese tolerierbar sind. Wenn nein, nochmals korrigieren, ansonsten kann der Auftrag weitergeleitet bzw. an die Empfänger übermittelt werden.

Wenn im Transferjournal keine Fehler oder Warnungen angezeigt werden, geben Sie den Auftrag zur Weiterleitung bzw. Übermittlung an die Empfänger übermittelt werden.

## **Welche Warnungen kann ich tolerieren?**

Diese Frage lässt sich leider nicht generell beantworten. Wenn Sie dies (noch) nicht selbst beurteilen können, wenden Sie sich bitte an einen PDF-Spezialisten.

## **Was prüft adweb|connect?**

Nach dem Hochladen der PDF-Datei prüft adweb|connect entsprechend den jeweiligen Prüfeinstellungen mit einem PDF-Preflight. Die eingesetzte Technologie ist die pdfToolbox der callas software GmbH.

Die jeweiligen Prüfparameter entsprechen entweder Industriestandards oder sind individuell mit dem jeweiligen Accountinhaber abgestimmt worden.

## **Warum dauert die Übermittlung an einige Verlage so lange?**

Die Lösung für die Datenannahme in den Verlagen nennt sich mecom-multiconnect. Grundsätzlich können die Anzeigendateien mit zwei Verfahren in die eigene Produktion übernommen werden: manuell oder automatisch. Für mecom-multiconnect zur automatischen Datenübernahme fallen Kosten ab ca. 30 Euro pro Monat an während die manuelle Datenübernahme kostenfrei ist. In der kostenfreien Variante erhalten die Verlage eine E-Mail in der sich ein Link zum Download der Anzeigendatei befindet. Erst wenn ein Mitarbeiter die Datei heruntergeladen hat, ändert sich der Status des Auftrags in „Angekommen“. Nach den bisherigen Erfahrungen kann es in einigen Verlagen mehrere Stunden dauern bis eine Datei manuell heruntergeladen wurde. Bei der automatischen Übermittlung erfolgt die Zustellung und Übernahme der Datei schnellstmöglich. Aber auch hier können Verzögerungen nicht ausgeschlossen werden, z.B. wenn es technische Störungen im Internet gibt. Sprechen Sie bitte unseren Support an, wenn Sie den Eindruck haben, dass ein Verlag seine Anzeigendatei nicht übernimmt.

## **Wozu dient die interne Auftrags-ID?**

Die Auftrags-ID dient der eindeutigen Identifizierung eines Auftrags. Die IDs werden von adweb|connect vergeben und verwaltet. Wenn ein Auftrag in einem Workflow mit mehreren Rollen, wie z.B. Anzeigensatz, Anzeigenkontrolle und Anzeigenversand weitergeleitet wird, wechselt seine ID. Wird ein Auftrag an externe Empfänger, wie z.B. Verlage gesendet, wechselt die ID nicht mehr. Die ID und ihre eventuellen Änderungen durch Weiterleitungen werden in der Historie des Auftrags protokolliert.

## **Wann sollte ich einen Auftrag löschen?**

Wenn Sie z. B. einen Auftrag nur testweise angelegt haben oder wenn Sie einen Auftrag irrtümlich angelegt haben, löschen sie diesen bitte.

## **Was mache ich, wenn ich einen Auftrag irrtümlich gelöscht habe?**

In diesem Fall müssen Sie den Auftrag erneut anlegen. Gelöschte Daten sind nicht wieder herstellbar.

## **Was ist ein Versandprofil?**

Versandprofile sind eine Möglichkeit, Versanddetails zu speichern, die Sie dann auf jeden Auftrag übertragen können, die dabei aber änderbar bleiben. Es handelt sich also lediglich um Vorbelegungen, so wie Textbausteine in der Textbearbeitung. In einem Versandprofil können Angaben zu Publikation/Empfänger und/oder Mediadaten definiert werden.

## **Muss ich etwas bezahlen, wenn Aufträge nicht an den Verlag gesendet wurden?**

Das Preismodell von adweb|connect ist äußerst transparent. Nur wenn eine Datei erfolgreich an einen externen Empfänger übermittelt wurde und den Status „Angekommen“ erhalten hat, führt dies zur Berechnung. Wenn Dateien, z.B. wegen einem Fehler im Preflight oder weil Sie Anzeigendateien nur testweise hochgeladen haben, nicht an externe Empfänger übermittelt wurden, berechnet mecom Ihnen nichts.

### **Mir fehlt ein Empfänger/eine Publikation in der Auswahlliste. Was ist zu tun?**

Sprechen Sie uns an, damit wir mit dem Verlag Kontakt aufnehmen können.  
Die Einrichtung weiterer Empfänger ist eine kostenlose Dienstleistung von mecom.

### **Wir wollen Anzeigenprüfung und -versand automatisieren und in eine eigene Lösung einbinden. Geht das?**

Ja, so eine Anforderung ist beispielsweise mit dem DUON-Portal des VDZ e.V. umgesetzt und heute die Standardlösung für die Anzeigenübermittlung im Magazinbereich. mecom setzt für solche Anforderungen auf Marktstandards und ist deshalb Mitglied der International Cooperation for the Integration of Processes in Prepress, Press and Postpress Organization (CIP4, [www.cip4.org](http://www.cip4.org)). So liefern wir standardmäßig zu jedem Auftrag ein Jobticket als XML-Datei entsprechend der JDF-Spezifikation nach CIP4 ([www.cip4.org](http://www.cip4.org)).  
Bitte sprechen Sie uns für Ihren Anwendungsfall direkt an.

- Stand Februar 2014 -